
Seminarankündigung 2013

I. Treffen des Netzwerks Frauen und Aids Schwerpunktthema: Sexuelle Gesundheit

Termin:	08.03.2013, 17:00 Uhr – 10.03.2013, 14:00 Uhr
Ort:	Warnemünde
Zielgruppe:	Frauen mit und ohne HIV-Diagnose, die sich im Bereich "Frauen und Aids" engagieren (wollen)
Leitung:	Harriet Langanke
Referentin:	Dr. Viviane Bremer
Teilnehmer/innenzahl:	12
Teilnahmekosten:	€ 20,00
Fahrtkostenerstattung:	ja
Anmeldung an:	Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin
Rückfragen an:	Jens Carstensen 030/690087-29
Anmeldeschluss:	01.02.2013
Seminarkennnummer:	3F-3190

Das bundesweite Netzwerk Frauen und Aids ist offen für alle Interessierten, ob sie HIV-positiv sind oder nicht. Wir treffen uns viermal pro Jahr an verschiedenen Orten, um zu Fragen rund um das Thema „HIV und Frauen“ zu arbeiten. Ob Prävention, Selbsthilfe, Medizin oder politische Arbeit: was jeweils auf der Agenda stehen soll, entscheiden die Netzwerkfrauen gemeinsam beim alljährlichen Strukturtreffen.

Informationen zum Schwerpunktthema: Sexuelle Gesundheit – was bedeutet das für Frauen?
Manche Beratungsstelle, die früher Aids und HIV im Namen trug, heißt heute „Zentrum für sexuelle Gesundheit“. Manche Aidshilfe, die sich früher auf HIV konzentriert hat, widmet sich inzwischen verstärkt auch anderen sexuell übertragbaren Krankheitserregern. Solche Maßnahmen sollen der Förderung der sexuellen Gesundheit dienen. Doch was genau bedeutet der Begriff eigentlich? Warum ist er auch für Frauen (mit und ohne HIV, in ehrenamtlicher oder bezahlter Aids-Arbeit) wichtig? Und was hat das eigentlich mit Chlamydien oder HPV zu tun? Wie können Frauen ihre sexuelle Gesundheit fördern? Und was kann und soll das Netzwerk dabei leisten?

Viviane Bremer, Medizinerin und Epidemiologin am Robert-Koch-Institut, leitet die Sektion Sexuelle Gesundheit in der Deutschen STI-Gesellschaft. Sie hilft uns bei der Suche nach Antworten auf unsere Fragen. Gemeinsam wollen wir dann Wege entwickeln, mit denen das Netzwerk und jede einzelne Frau die sexuelle Gesundheit fördern kann. Harriet Langanke ist Mitgründerin des Netzwerks und Stifterin der Gemeinnützigen Stiftung Sexualität und Gesundheit (GSSG).

Hinweis: Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung übernimmt die Deutsche AIDS-Hilfe. Die Unterbringung erfolgt im Doppelzimmer. Fahrtkosten werden nur bis zur Höhe einer Fahrkarte II. Klasse oder dem kostengünstigsten Angebot der DB gegen Antrag erstattet, lokale Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Pkw-Fahrten werden mit 0,20 €/km berechnet. Die Anmeldebestätigung wird ca. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt.

Kinderbetreuung ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich!